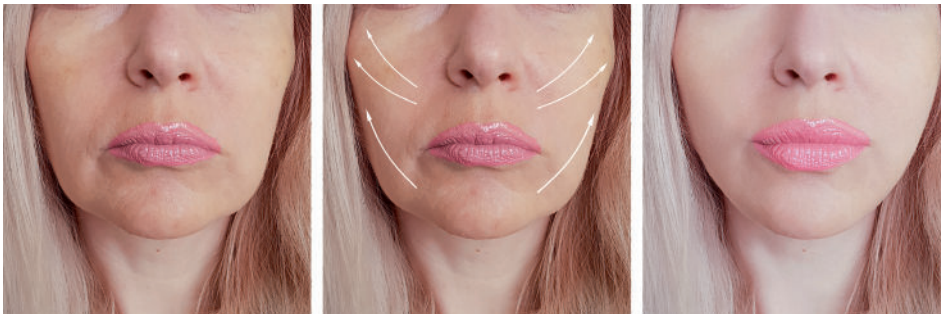


JÜNGER AUSSEHEN MIT GESICHTSSTRAFFUNGEN

Innerhalb von 30 bis 45 Minuten kann ein Fadenlifting ohne OP durchgeführt werden. Aber wie lange hält das Ergebnis an und für wen ist es sinnvoll?

Der natürliche Prozess der Hautalterung beginnt bereits ab dem 25. Lebensjahr und wird mit fortschreitendem Alter immer stärker sichtbar. Besonders im Gesicht verliert die Haut durch Mimik und Sonneneinstrahlung an Elastizität und Feuchtigkeit, wodurch sich Falten bilden und die Haut schlaff und kraftlos wirkt. Gerade im Herbst und Winter kann das jugendliche Aussehen des Gesichtes optimiert werden.



Dozent Dr. Johannes Matiassek, Facharzt für Plastische, Rekonstruktive & Ästhetische Chirurgie in Wien und Schladming ist Experte für innovative Gesichtsbearbeitungen. Bei ihm haben wir nachgefragt, welche Methoden es schaffen, das Gesicht optimal zu verjüngen.

Fadenlifting ohne Skalpell

Das Fadenlifting ist eine nicht-chirurgische Methode zur Verjüngung des Gesichts und kommt im Gegensatz zum konventionellen Facelift ohne Schnitte aus. Je nachdem, wie stark die Haut erschlafft ist, bieten sich verschiedene Arten von Fadenliftings an.

Bei allen Methoden werden unterschiedlich dicke, aber immer sich langsam auflösende Fäden mit Widerhaken über kleine Stiche so eingebracht, dass abgesenkte Areale des Gesichtes etwas angehoben und wieder an ihre ursprüngliche Stelle repositioniert werden. Dadurch lassen sich zum Beispiel Falten zwischen Nase und Mundwinkel (Nasolabialfalten) korrigieren. Weiters bewirken die Fäden eine Stimulation der Kollagenproduktion, wodurch ein weiterer Straffungseffekt erzielt wird. Nach Gabe eines örtlichen Betäubungsmittels ist die Behandlung schmerzarm. Danach wird die verjüngte Region gekühlt, um Schwellungen zu vermeiden.

Das Fadenlifting kann im gesamten Gesichtsbereich, aber auch am Hals und Dekolleté ohne

Ausfallzeit angewendet werden. Der Effekt des Fadenliftings hält abhängig von der Art der Fäden bis zu 2 Jahre an und kann bei Bedarf wiederholt werden. Die Kombination mit Botox und Hyaluronsäure, Vampirlifting (Eigenbluttherapie), Microneedling oder Radiofrequenz bietet oftmals eine ideale Ergänzung.

Fadenlift

Ab einem gewissen Grad der Hualterung kann jedoch nur ein chirurgisches Facelift das Rad der Zeit um Jahre zurückdrehen. Beim chirurgischen Facelift wird nicht nur die Haut des Gesichts und Halses gestrafft. Auch die tiefer liegenden Strukturen werden an ihre ursprüngliche Stelle repositioniert wodurch der Verjüngungseffekt langanhaltend wirkt. Da kein Gesicht dem anderen gleicht und auch individuell unterschiedlichste Gewebevoraussetzungen gegeben sind gibt es eine Vielzahl an chirurgischen Facelift-Techniken. Nur erfahrene und routinierte Experten können gemeinsam mit dem Patienten die individuell bestmögliche Option erörtern und realisieren, ohne dass nur ein Schimmer von der natürlichen Persönlichkeit verloren geht.

Jedes chirurgische Facelift wird stationär unter lokaler Betäubung, im Dämmer Schlaf oder Vollnarkose durchgeführt und dauert 2-5 Stunden. Die Heilungsdauer beträgt 2-6 Wochen. Das Ergebnis hält bis 10 Jahre an.



Dozent Dr. Johannes Matiassek
Beauty Doc und Facharzt für Plastische, Rekonstruktive & Ästhetische Chirurgie in Wien und Schladming

Zu seinen Spezialgebieten gehören neben minimalinvasiven Behandlungen wie Filler, Faden- und Vampirlifts auch chirurgische Lidstraffungen, Facelifts, Brustkorrekturen, sowie die gesamte Palette des Body-Contourings. Einen weiteren Schwerpunkt setzt er in der Behandlung des Lipödems. Stets unter der Prämisse: Schönheit individuell definieren und Natürlichkeit wahren.

Zur Behandlung lokaler Fettdepots bietet Dr. Matiassek die von der Harvard Medical School entwickelte, nicht-operative Bodyforming-Behandlung „Kryolipolyse“ an, bei der Fettzellen durch medizinische Kälteeinwirkung weggefroren werden.

Neben ästhetischen Behandlungen und Eingriffen führt Dozent Matiassek handchirurgische Operationen und Tumorentfernungen im Gesichtsbereich durch.



Dozent Dr. Johannes Matiassek
Facharzt für Plastische, Rekonstruktive & Ästhetische Chirurgie

ORDINATIONEN:

1010 Wien

Kärntner Ring 14/13 (1.DG)

8971 Schladming

Europaplatz 585 (1. Stock)

T +43 1 997 1532

www.drmatiassek.at

Für ExtraGolf & Reisen-LeserInnen gibt es bei Dr. Matiassek 10 % Rabatt auf Botox- und Fillerbehandlungen.